

Kurzprotokoll 7. Barmbeker Ratschlag 14.2.06, 10:00, Bürgerhaus in Barmbek  
Anwesend: S. Engler, Zinnschmelze / P. Henze, LoWi / C. Blum, Kirchengemeinde St. Gabriel / S. Koletzki, Kita Hartzloh / R. Hanno, Kirchengemeinde Nord-Barmbek / H. Ehlbeck, Kirchengemeinde St. Gabriel / Ulrich Gumz, Globetrotter / D. Söngen, Ortsamt BU / U. Smandek, Bürgerhaus (Prot)



## **Verlauf:**

### **1. Vorschlag zum Sanierungsbeirat südliche Fuhle**

#### **1. Beschluss**

Der Ratschlag diskutiert und beschließt abschließend seinen Vorschlag zur Struktur des künftigen Sanierungsbeirats (siehe Seite 2).

#### **2. Abgleich mit der Politik**

Der Termin mit den Fraktionssprechern des Stadtentwicklungsausschusses findet wie geplant statt, es gibt bereits Zusagen.

Termin: **MI, 22. MÄR 06, 19:00, Bürgerhaus**

TeilnehmerInnen: alle Mitglieder des Ratschlags, die am Prozess der Vorschlagsentwicklung teilgenommen haben, sind gebeten, zu kommen. Eine Delegation o.ä. wurde nicht bestimmt.

#### **3. Weiteres Vorgehen**

1. Nach diesem Treffen kann langsam begonnen werden, Kandidaten für die einzelnen Gruppierungen zu suchen. Der Stand:
  1. Einzelhandel: die IG Fuhle hat mit Gesprächen über dieses Thema begonnen.
  2. Bewohner/Kunden: hier wird ein öffentlicher Aufruf des Ratschlags im Mai erfolgen. Der Aufruf wird auf Plakaten, im Wochenblatt, in den Programmen der Einrichtungen koordiniert veröffentlicht.
  3. Kultureinrichtungen: R. Hanno sucht einen Termin für ein Treffen, um sich auf gemeinsame Delegierte zu einigen.
  4. Eigentümer: Für diese Gruppe wird LoWi ein Treffen anbieten.
2. Im August/September soll ein Stadtteilgespräch stattfinden, auf dem sich die Kandidaten vorstellen.

### **2. Aktive Stadtentwicklung in Barmbek-Nord / Nord**

Für den Bereich Hartzloh / Schwalbenplatz ist eine Untersuchung im Hinblick auf eine Maßnahme der Aktiven Stadtentwicklung abgeschlossen worden. Hier soll, **vorrangig von Einrichtungen und Organisationen aus diesem Gebiet**, die Vorgehensweise besprochen werden. Das Gebiet ist auf dem Plan auf Seite 3 zu sehen. Für einen fachlichen Input zum Thema ist gesorgt. Wir bitten, weitere betroffene Einrichtungen anzusprechen und einzuladen / diese Mail weiterzuschicken.

Termin: **DI, 7. MÄR 06, 10:00, Bürgerhaus**

3. **Nächster Termin:** über den Termin am 7.3. hinaus wurde meines Wissens kein neuer Ratschlag-Termin vereinbart. Wir werden also am 7.3. über den Termin des dann 9. Barmbeker Ratschlags sprechen

**Hinweis:** Auf einer künftigen Vernetzungs-Homepage sollen auch die Protokolle des Barmbeker Ratschlags erscheinen. Für die Übergangszeit übernimmt das Bürgerhaus die Veröffentlichung. Unter der Adresse [www.buergerhaus-in-barmbek.de/framesets/fsdown.htm](http://www.buergerhaus-in-barmbek.de/framesets/fsdown.htm) finden Sie nun alle bisherigen Protokolle des **Barmbeker Ratschlags** als pdf-Datei zum Download.

Vorschlag des Barmbeker Ratschlags

zur Struktur des Sanierungsbeirats für das Gebiet der südlichen Fuhle, beschlossen am 14.2.06

### **Besetzung des Sanierungsbeirats**

Gesamtzahl 13 Personen (Veränderungen durch andere Besetzung der Bezirksversammlung möglich)

### **Zusammensetzung**

Stimmberechtigt

- je 1 VertreterIn der Fraktionen in der Bezirksversammlung
- 2 VertreterInnen der Eigentümer aus dem Gebiet
  - mindestens eineR davon sollte für die organisierten Eigentümer sprechen, sofern diese dann organisiert sind
- 2 VertreterInnen des Einzelhandels aus dem Gebiet
  - mindestens eineR davon sollte für die organisierten Eigentümer sprechen können (z.B. Aktive aus der IG Fuhle)
  - mindestens eineR sollte Eigentümer eines eigentümergeführten Geschäfts sein
- 2 VertreterInnen der Kultureinrichtungen
  - eine Einrichtung sollte im Sanierungsgebiet liegen (Zinne, Bücherhalle, Museum der Arbeit
  - die zweite sollte für das Gebiet wichtig sein (GeschWerkstatt, VHS, Kirche, Bürgerhaus bzw. die zweite der Erstgenannten).
- 2 VertreterInnen der Bevölkerung
  - mindestens eineR sollte im Gebiet wohnhaft sein,
  - mindestens eineR sollte regelmäßig im Gebiet einkaufen

In beratender Funktion

- 1 VertreterIn des Sanierungsträgers
- 1 VertreterIn des Bezirksamts

### **Zustandekommen**

Die VertreterInnen der einzelnen Interessengruppen werden von diesen vorgeschlagen.

Die Bezirksversammlung bestätigt bzw. verwirft diese Vorschläge und setzt den Beirat ein.

Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Verlängerungen um jeweils zwei weitere Jahre sind möglich.

### **Struktur**

1. Der Sanierungsbeirat wählt aus den stimmberechtigten Mitgliedern zwei SprecherInnen. Diese
  1. moderieren die Sitzungen des Beirats,
  2. sind vorrangige AnsprechpartnerInnen nach außen (Presse, Politik, Verwaltung),
  3. werden für zwei Jahre gewählt.
2. Der Sanierungsbeirat gibt sich selbst eine Geschäftsordnung, in der Fragen zur Beschlussfähigkeit, zu Fristen und Abstimmungsmodalitäten geregelt sind.

## Aktive Stadtentwicklung Langenfort – Rümkerstr. / Der aktuelle Zuschnitt des Gebiets

Diese Skizze wurde im Bürgerhaus hergestellt.

**Im Norden** folgt die Gebietsgrenze der Schmachthägerstr. und dem Elligersweg weiter bis zum Kindtsweg. Dort endet es dann.)

**Im Westen** kommt der Marktplatz Hartzloh hinzu.

